

## **Bericht des Aufsichtsrates**

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

der Aufsichtsrat hat sich im Berichtszeitraum vom 1. August 2011 bis zum 30. Juni 2012 regelmäßig und intensiv mit der Lage und Entwicklung der Gesellschaft beschäftigt und die ihm nach Gesetz und Satzung der Gesellschaft obliegenden Aufgaben und Befugnisse zur Beratung und Überwachung des Vorstands uneingeschränkt wahrgenommen. Hierzu gehören der regelmäßige Informationsaustausch mit dem Vorstand und die Überwachung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Zusammenarbeit von Vorstand und Aufsichtsrat ist durch einen sehr intensiven Informations- und Meinungs austausch gekennzeichnet. Der Aufsichtsrat wurde in alle wesentlichen Entscheidungen des Vorstands einbezogen.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat auch außerhalb der Aufsichtsratssitzungen regelmäßig in mündlichen und schriftlichen Berichten insbesondere über die Umsatz- und Ertragsentwicklung, die Finanzlage der Gesellschaft, die Risikolage und das Risikomanagement sowie die strategische Ausrichtung des Konzerns, die Marken- und Modellpolitik sowie über personelle Fragen. Diese Aspekte wurden mit dem Vorstand in den Aufsichtsratssitzungen besprochen und diskutiert.

Im Geschäftsjahr 2011/12 fanden 11 Sitzungen des Gesamtauf-sichtsrats statt, nahezu alle unter Beteiligung des Vorstands. Auch zwischen den Sitzungen wurde der Aufsichtsrat über Vorgänge von besonderer Bedeutung informiert. Die Information des Aufsichtsrates über die laufende Geschäftsentwicklung erfolgte monatlich.

Schwerpunkte der Beratungen von Aufsichtsrat und Vorstand waren die Auswirkungen der anhaltenden Wirtschaftskrise auf die Ergebnis- und Liquiditätsentwicklung der HanseYachts AG sowie ihrer Tochtergesellschaften, die Finanzierungsstrategie, die Reaktionen der Gesellschaft auf die veränderte Marktsituation wie z.B. die Modellpolitik und die Entwicklungsprojekte, einschließlich der daraus abzuleitenden Entscheidungen und Maßnahmen, sowie die Unternehmensplanung einschließlich der Personalplanung. Plan-Ist-Abweichungen wurden dem Aufsichtsrat im Einzelnen erläutert und von Vorstand und Aufsichtsrat gemeinsam analysiert.

Am 19. September 2011 und am 28. Oktober 2011 beriet der Aufsichtsrat über seine Stellungnahme zum öffentlichen Übernahmeangebot der Aurelius Development Invest GmbH an die Aktionäre der HanseYachts AG sowie die Entsprechenserklärung zum Corporate Governance Codex. Schwerpunkte der Sitzung des Aufsichtsrates am 28. Oktober 2011 waren darüber hinaus die Beratungen

über den Jahres- und Konzernabschluss der Gesellschaft sowie die Entwicklung bei einzelnen Tochtergesellschaften.

Am 16. Dezember 2011 konstituierte sich der durch gerichtliche Bestellung neu berufene Aufsichtsrat, wählte Herrn Gert Purkert zum Vorsitzenden und Herrn Dr. Frank Forster zum stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrats. In dieser Sitzung wurde zudem Herr Thomas Stüpfert zum Vorstandsmitglied bestellt und die Zustimmung zu einem Kapitalerhöhungsbeschluss aus dem Genehmigten Kapital 2011 erteilt.

Am 20. Dezember 2011 beriet und beschloss der Aufsichtsrat über die Einladung zur Hauptversammlung im Januar 2012. Zudem wurde in dieser Sitzung das Audit Committee konstituiert.

Am 09. Januar 2012 beschloss der Aufsichtsrat über die Anpassung der Satzungsformulierung im Hinblick auf die inzwischen durchgeführte Kapitalerhöhung aus dem Genehmigten Kapital 2011 (Anpassung Grundkapitalziffer, Anpassung des noch verbleibenden Genehmigten Kapitals 2011).

Am 31. Januar 2012 führte der Aufsichtsrat nach seiner Neuwahl in der vorangegangenen Hauptversammlung die konstituierende Sitzung durch und wählte Herrn Gert Purkert zum Vorsitzenden und Herrn Dr. Frank Forster zum stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrats. Zudem wurde das Audit Committee konstituiert und Herr Dr. Jens Gerhardt zum Vorstandsmitglied bestellt. Ferner behandelte der Aufsichtsrat operative Maßnahmen und beschloss insbesondere den Abschluss eines Beratervertrages mit dem ehemaligen Vorstand der Gesellschaft Herrn Schmidt.

Am 01. März 2012 führte der Aufsichtsrat nach der Eintragung der Verkleinerung des Aufsichtsrates auf nunmehr drei Mitglieder im Handelsregister erneut eine konstituierende Sitzung durch und wählte wie gehabt Herrn Gert Purkert zum Vorsitzenden und Herrn Dr. Frank Forster zum stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrats. Zudem wurde das Audit Committee entsprechend erneut konstituiert und die Zustimmung zum vom Vorstand vorgeschlagenen Finanzkalender der Gesellschaft erteilt.

Auf der Sitzung vom 02. März 2012 und in der Sitzung vom 26. April 2012 standen Beratungen zur Unternehmensentwicklung und -planung sowie weitere Optimierung der Betriebsabläufe und die Beschlussfassung über / Zustimmung zu operativen Maßnahmen im Vordergrund. Hierbei wurde insbesondere die aktuelle Geschäftslage einschließlich der Finanzierungssituation der Gesellschaft besprochen. Ferner wurden Ansätze zur Vereinfachung der Unternehmensstruktur beschlossen. Der Aufsichtsrat sprach ferner die laufende Analyse der Produktionsstandorte und der Produktionsabläufe und erbat vom Vorstand weitere In-

formationen hinsichtlich eines Verlagerungskonzeptes für die Dehler Produktion.

Am 21. Mai 2012 befasste sich der Aufsichtsrat schwerpunktmäßig mit der Verlagerung der Dehler Produktion nach Greifswald sowie weiteren operativen Maßnahmen.

Am 20. Juni 2012 befasste sich der Aufsichtsrat mit konzerninternen Umstrukturierungen und beriet über die damit verbundenen rechtlichen und steuerlichen Auswirkungen.

Um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen, hat sich der Aufsichtsratsvorsitzende Gert Purkert im Rahmen der Beschlussfassung zu Beratungsprojekten mit der Aurelius Beteiligungsberatungs AG bei den Abstimmungen über die Beratungsprojekte der Stimme enthalten. Herr Purkert wies das Gremium darauf hin, dass er einer der Hauptanteilseigner der Aurelius AG sowie Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der Aurelius Beteiligungsberatungs AG ist.

Der Prüfungsausschuss (Audit Committee) tagte im Berichtszeitraum einmal. Gegenstand der Sitzung am 20. Dezember 2011 war die Beratung über die Ernennung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2011/12.

Dem Aufsichtsrat der HanseYachts AG gehörten im abgelaufenen Geschäftsjahr zunächst sechs, später drei Mitglieder an.

Die Aufsichtsratsmitglieder Dirk Borgwardt, Matthias Harmstorf, Franziska Schmidt und Hans-Joachim Zwarg haben ihre Ämter mit Wirkung zum 04. November 2011 und die Aufsichtsratsmitglieder Rolf Vrolijk und Bernd Singelmann mit Wirkung zum 07. Dezember 2011 niedergelegt.

Durch Beschluss des Amtsgerichts Greifswald vom 13. Dezember 2011 wurden die Herren Dr. Dirk Markus, Gert Purkert, Dr. Luzi Rageth, Dr. Frank Forster und Alexander Herbst zu Aufsichtsratsmitgliedern bestimmt.

Die Hauptversammlung am 31. Januar 2012 hat die Herren Gert Purkert, Dr. Luzi Rageth, Dr. Frank Forster, Donatus Albrecht, Dr. Dirk Markus, und Ulrich Radlmayr zu Aufsichtsratsmitgliedern gewählt und zugleich die Satzung dergestalt geändert, dass der Aufsichtsrat von sechs auf drei Mitglieder verkleinert werden soll. Mit Eintragung dieser Satzungsänderung im Handelsregister endete die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder Dr. Markus, Radlmayr und Albrecht so dass der Aufsichtsrat seit diesem Zeitpunkt aus den Mitgliedern Gert Purkert, Dr. Luzi Rageth und Dr. Frank Forster besteht. Herr Purkert ist Vorsitzender und Herr Dr. Forster stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates. Vom 20. Dezember 2012 bis zum 31. Ja-

nuar 2012 war Herr Dr. Frank Forster Vorsitzender des Prüfungsausschusses (Audit Committee). Herr Dr. Rageth wurde am 31. Januar 2012 zum Vorsitzenden des Prüfungsausschusses gewählt, dem darüber hinaus die Herren Purkert und Dr. Forster als weitere Mitglieder angehören. Dem Prüfungsausschuss obliegen die Vorprüfung des Jahresabschlusses sowie die Vorbereitung der Beschlussfassung des Aufsichtsrates zur Feststellung des Jahresabschlusses. Weitere Ausschüsse des Aufsichtsrates bestehen nicht.

Im Berichtszeitraum sind die Vorstandsmitglieder Michael Schmidt (04. November 2011) und Udo Potthast (31. Dezember 2011) ausgeschieden. Die Vorstände Thomas Stüpfert, Dr. Jens Gerhardt und Sven Göbel wurden zu neuen Vorstandsmitgliedern bestellt. Im Geschäftsjahr 2011/12 war Herr Dr. Barth Vorstand Technik, Herr Stüpfert verantwortete den Bereich Finanzen, Herr Dr. Gerhardt den Bereich Vertrieb. Herr Göbel übernahm ab dem 11. Juli 2012 den Bereich Finanzen und Herr Stüpfert den Bereich Qualität/After-sales.

In der Hauptversammlung vom 31. Januar 2012 wurde die Ebner Stolz Mönning Bachem GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer gewählt und anschließend durch den Aufsichtsrat beauftragt.

Der nach den Regeln des Deutschen Handelsgesetzbuches aufgestellte Jahresabschluss der HanseYachts AG für den Zeitraum 1. August 2011 bis 30. Juni 2012 sowie der nach den Regeln des International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellte Konzernabschluss für den Zeitraum 1. August 2011 bis 30. Juni 2012 sowie die dazugehörigen Lageberichte wurden von der Ebner Stolz Mönning Bachem GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Aufsichtsrat und der Prüfungsausschuss haben sich in den Sitzungen vom 24. September 2012 und 30. Oktober 2012 die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung durch den Abschlussprüfer berichten lassen. Die Abstimmung der Prüfungsschwerpunkte und die Vorbesprechung der Ergebnisse der Abschlussprüfung erfolgten stellvertretend für den Prüfungsausschuss durch den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses und dem Abschlussprüfer.

Der Aufsichtsrat hat in Kenntnis der Prüfungsberichte der Ebner Stolz Mönning Bachem GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss und Konzernabschluss zum 30. Juni 2012 mit den jeweiligen Lageberichten geprüft und am 30. Oktober 2012 gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt.

Der Bericht des Vorstandes über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen im Geschäftsjahr 2011/2012 wurde ebenfalls vom Abschlussprüfer geprüft und mit dem uneingeschränkten Vermerk versehen, dass die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind und bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war. Der Aufsichtsrat hat den Bericht des Vorstandes insbesondere auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner eigenen Prüfung schließt sich der Aufsichtsrat dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer an. Gegen die im Bericht des Vorstandes über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen enthaltene Schlusserklärung des Vorstandes sind keine Einwendungen zu erheben.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates danken den Mitgliedern des Vorstandes für die konstruktive Zusammenarbeit und den Aktionären für das entgegengebrachte Vertrauen. Der Aufsichtsrat spricht allen Beteiligten, insbesondere den Mitarbeitern, seinen Dank für das große Engagement und die geleistete Arbeit aus.

Greifswald, 30. Oktober 2012



Gert Purkert

Aufsichtsratsvorsitzender